

**Urteil des Gerichts vom 7. November 2019 – A9.com/EUIPO (Darstellung einer Glocke)****(Rechtssache T-240/19) <sup>(1)</sup>****(Unionsmarke – Anmeldung einer Unionsbildmarke, die eine Glocke darstellt – Absolutes Eintragungshindernis – Begründungspflicht – Art. 94 der Verordnung [EU] 2017/1001 – Fehlende Unterscheidungskraft – Art. 7 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung 2017/1001)**

(2019/C 432/63)

Verfahrenssprache: Englisch

**Parteien**

*Klägerin:* A9.com, Inc. (Palo Alto, Kalifornien, Vereinigte Staaten) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte A. Klett, C. Mikyska und R. Walther)

*Beklagter:* Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) (Prozessbevollmächtigte: L. Rampini und H. O'Neill)

**Gegenstand**

Klage gegen die Entscheidung der Zweiten Beschwerdekammer des EUIPO vom 4. Februar 2019 (Sache R 1309/2018-2) über die Anmeldung eines Bildzeichens mit der Darstellung einer Glocke als Unionsmarke.

**Tenor**

1. *Die Klage wird abgewiesen.*
2. *A9.com, Inc. trägt die Kosten.*

---

<sup>(1)</sup> ABl. C 213 vom 24.6.2019.

**Beschluss des Gerichts vom 24. Oktober 2019 – Liaño Reig/SRB****(Rechtssache T-557/17) <sup>(1)</sup>****(Nichtigkeitsklage – Wirtschafts- und Währungspolitik – Schadensersatzklage – Einheitlicher Abwicklungsmechanismus für Kreditinstitute und bestimmte Wertpapierfirmen – Abwicklungsverfahren – Abwicklungskonzept für die Banco Popular Español – Teilweise Nichtigserklärung – Untrennbarkeit – Unzulässigkeit)**

(2019/C 432/64)

Verfahrenssprache: Spanisch

**Parteien**

*Klägerin:* Carmen Liaño Reig (Alcobendas, Spanien) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt F. López Antón)

*Beklagter:* Einheitlicher Abwicklungsausschuss (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte B. Meyring, S. Schelo, F. Málaga Diéguez, F. Fernández de Trocóniz Robles, T. Klupsch, M. Bettermann, S. Ianc und M. Rickert)

**Gegenstand**

Zum einen Klage nach Art. 263 AEUV auf Nichtigerklärung des Art. 6 Abs. 1 Buchst. d des Beschlusses SRB/EES/2017/08 des SRB vom 7. Juni 2017 betreffend ein Abwicklungskonzept für die Banco Popular Español, SA, soweit diese Bestimmung die Umwandlung der Kapitalinstrumente der Kategorie 2, die mit der International Securities Identification Number (Internationale Wertpapier-Identifikationsnummer, ISIN) XS 0550098569 gekennzeichnet sind, in junge Aktien von Banco Popular Español vorsieht, sowie auf Nichtigerklärung der durch den unabhängigen Sachverständigen durchgeführten vorläufigen Bewertung und der durch den SRB durchgeführten vorläufigen Bewertung sowie zum anderen Klage nach Art. 266 AEUV auf den aus der Nichtigerklärung abgeleiteten Ersatz des vermeintlich aufgrund dieser Umwandlung erlittenen Schadens

**Tenor**

1. *Die Klage wird als unzulässig abgewiesen.*
2. *Die Anträge der Banco Santander SA, des Königreichs Spanien und der Europäischen Kommission auf Zulassung zur Streithilfe haben sich erledigt.*
3. *Frau Carmen Liaño Reig trägt ihre eigenen Kosten sowie die Kosten, die dem Einheitlichen Abwicklungsausschuss (SRB) entstanden sind, mit Ausnahme jener, die mit den Anträgen auf Zulassung zur Streithilfe zusammenhängen.*
4. *Frau Carmen Liaño Reig, der SRB, Banco Santander, das Königreich Spanien und die Kommission tragen jeweils ihre eigenen Kosten im Zusammenhang mit den Anträgen auf Zulassung zur Streithilfe.*

---

(<sup>1</sup>) ABl. C 357 vom 23.10.2017.

---

**Beschluss des Präsidenten des Gerichts vom 20. September 2019 – ZW/EIB****(Rechtssache T-727/18 R)****(Vorläufiger Rechtsschutz – Öffentlicher Dienst – Unzulässigkeit)**

(2019/C 432/65)

Verfahrenssprache: Englisch

**Parteien**

Antragsteller: ZW (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt T. Petsas)

Antragsgegnerin: Europäische Investitionsbank

**Gegenstand**

Antrag gemäß den Art. 278 und 279 AEUV auf Erlass einstweiliger Anordnungen, um bestimmte Fristen auszusetzen oder zu verlängern und die Vorlage von Dokumenten anzuordnen

**Tenor**

1. *Der Antrag auf vorläufigen Rechtsschutz wird zurückgewiesen.*
  2. *Die Kostenentscheidung bleibt vorbehalten.*
-